

GROSSER MARKT

1994

Vom 08. - 12. September
(Do - Mo)

In diesem Jahr war der Heimat- und Kulturverein neben seinem Grünkernstand in der Fußgängerzone, mit einer Ausstellung über "ärdenes G'schär" in der Festhalle vertreten.

Eine tolle Ausstellung die sehr gut ankam ...



Eine Ausstellung des Kilsheimer Heimat- und Kulturvereins unter dem Motto „Ländliche Keramik im bürgerlichen Alltag“ findet während des Großen Marktes bis Montag statt. Über 300 Exponate sind in der Festhalle zu sehen, darunter einige, die über 200 Jahre alt sind. Monatelange Arbeit war nötig, die Töpferwaren zusammenzutragen, die in der Hauptsache von Kilsheimer Bürgerinnen und Bürgern als Leihgabe zur Verfügung gestellt wurden. Unser Bild (links) zeigt Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins beim Aufbau der Ausstellung. FN v. 10/11. 94 (5/6)

Wertheim und Umgebung

Dienstag, 13. September 1994



7000 Schuß Munition für Training und Wettbewerb um dem Kilsheimer Pokal

Kilsheim. Ein gutbesuchtes Festzelt bei der Siegerehrung des vom Kilsheimer Schützenverein veranstalteten Vereinspokal-Schießens hatte man sich gewünscht, und so war es dann auch. Erster Vorsitzender Gero Grimm und Bürgermeister Günther Kuhn konnten zufrieden in die Runde blicken. Grimm lobte vor allem den fairen Wettkampf sowie die Organisation seiner Vereinsmitglieder. Der Bürgermeister wies darauf hin, daß bei Training und Wettkampf insgesamt 7000 Schuß Munition verschossen, 180 Liter Bier getrunken worden seien. Das Schießen wäre immer wieder einer der Höhepunkte des Großen Marktes, und so sollte es auch in Zukunft sein. Die guten Schießergebnisse

haben in besonderem Maße überrascht. Hier die Ergebnisse: Pokalsieger in der **Gruppe A** bei den Herren wurde die Mannschaft »Mühltal« mit 467 Ringen und den Schützen Hubert Grimm, Josef Schwarz, Harald Hurst und Kurt Voit. In der **Gruppe B** siegte die Stadtverwaltung mit 376 Ringen und den Schützen Franz-Ludwig Krimmer, Karl-Heinz Düll, Joachim Reiter und Jürgen Thoma. Den Pokal in der **Gruppe C** erhielt der Gewerbe- und Verkehrsverein II mit 323 Ringen und den Schützen Waltraud Eisenhauer, Klaus-Dieter Eisenhauer, Gisela Düll und Hubert Seitz. Bei den Damen wurde erster Pokalsieger der Heimat- und Kulturverein mit 452 Ringen und den Schützinnen Sylvia Kaulartz.

Annemarie Heußlein, Karin Volkert und Hildegard Dietz. Zweiter Pokalsieger wurde der Radsportverein mit 354 Ringen und den Schützinnen Hildegard Markl, Ingrid Blatz, Jutta Würzberger und Edeltraud Seidenspinner. Die besten Einzelschützen insgesamt waren Hubert Grimm mit 129 Ringen, Sylvia Kaulartz (128) und Norbert Pahl (122). Die drei Pokale beim Blattl-Schießen gewannen Manfred Lawo mit einem Sechs-Teiler vor Josef Schwarz (Neunteiler) und Richard Heußlein (18-Teiler). Im Bild die Pokal-Sieger mit Vorsitzendem Gero Grimm (rechts) und Bürgermeister Kuhn (Mitte).

Foto: Kaulartz

Der mittlerweile schon traditionelle Stand des Heimat - und Kulturvereines an der Katharinenkapelle. " Rund um den Grünkern " hat sich seit Jahren bewährt und wird von der Bevölkerung sehr gut aufgenommen. " Hiffelder " (Hagebuttewein), Kochkäse und andere Leckereien tragen ein übriges dazu bei unseren Stand attraktiv zu gestalten. Und die Helferinnen und Helfer " rund um Erika Grimm ", die das Ganze immer hervorragend organisiert tun ihr bestes ...



Der Stand in " action " ...

In den Hauptzeiten des " Großen Marktes " ist alle Hände voll zu tun, um der großen Nachfrage Herr zu werden. Routiniert und gekonnt meistern die Helfer jede Situation ...